

## Kleine Anfrage Raffael Joggi (AL): Bobby Car Race

Am 21. April 2023 hat am Klösterlistutz das sogenannte *FSWW Bobby Car Race* stattgefunden. Organisiert wurde dieser Anlass von der Fachschaft der Wirtschaftswissenschaften der Universität Bern mit dem Red Bull Konzern als Sponsor<sup>1</sup>. Am darauffolgenden Wochenende fanden die alljährlichen *Grossen Berner Renntage* (Seifenkistenrennen) am gleichen Ort statt. Nicht nur handelte es sich beim Bobby Car Race um einen täuschend ähnlichen Anlass wie dem etablierten Seifenkistenrennen (gleiche Streckenführung, Strohballen als Leitplanken etc.), sondern es wurden zuvor auch unter Aufsicht der Polizei der Platz geräumt, d.h. diverse parkierte PKW abgeschleppt, die möglicherweise die Warnhinweise irrtümlich auf darauffolgende reguläre Seifenkistenrennwochenenden bezogen haben. Dies und anderes im Zusammenhang mit dem Bobby Car Race hat zu grosser Verunsicherung, Irritation und Mehraufwand der Anwohnerschaft, der Organisation des Seifenkistenrennens und der Benützer:innen des öffentlichen Raums am Klösterlistutz geführt.

Der Gemeinderat wird daher gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Warum wurde ein täuschend ähnlicher Anlass ausgerechnet eine Woche vor den etablierten grossen Berner Renntagen genehmigt?
2. Wurde das sog. Bobby Car Race als Promotionsanlass bewilligt und wurden somit von der Veranstalterin Gebühren an die Stadt entrichtet? Wenn nicht, fand die praktisch rein- kommerzielle Natur dieses Anlasses Berücksichtigung im Bewilligungsverfahren?
3. Welche Kosten (Polizeieinsatz, PKW Abschleppen, Parkgebührenverzicht etc.) sind für die Stadt im Zusammenhang der Durchführung des sog. Bobby Car Race entstanden?

Bern, 11. Mai 2023

*Erstunterzeichnende: Raffael Joggi*

*Mitunterzeichnende: -*

---

<sup>1</sup> Der Anlass ist im Zusammenhang mit dem Red Bull Grossanlass vom 27. 8.23 am Aargauerstalden als Promotionsanlass zu sehen. <https://www.redbull.com/ch-de/tags/soap-box-race>